

Was unsere Milch so besonders macht

Mit der MARTHA - Studie wollen wir zeigen, dass eine möglichst natürlich belassene und nur schonend pasteurisierte Kuhmilch einen schützenden Effekt vor Asthma und Allergien hat. Sie überlegen noch, ob Sie mit Ihrem Kind teilnehmen sollen?

Woher kommt die Milch?

Die Milch kommt von Landwirten aus Bayern, die sich zu nachhaltiger und tiergerechter Haltung verpflichtet haben und auf den Einsatz von Neonicotinoiden und Totalherbiziden wie Glyphosat verzichten. Ihre Kühe werden nur gentechnikfrei gefüttert und weitgehend von umliegenden Grünflächen ernährt.

Welche Milch verwenden wir in unserer Studie?

Unsere Testmilch ist eine biozertifizierte Heumilch, die weder homogenisiert, zentrifugiert noch ultrahocherhitzt wird, sondern lediglich schonend pasteurisiert wird. Dadurch bleiben einerseits die günstigen Eigenschaften der Rohmilch weitgehend erhaltend, andererseits ist die Milch aber frei von bedenklichen Keimen. Wir erhoffen uns daher von der Testmilch, dass diese, ähnlich der Rohmilch, schützende Faktoren gegen die Entstehung von Asthma und Allergie enthält.

Unsere Kontrollmilch ist eine fettreduzierte Milch, die ultrahocherhitzt und homogenisiert wird. Da viele Kleinkinder in Deutschland diese Milch in ihrem ersten Lebensjahr zu sich nehmen, ist sie als Vergleichsmilch für die Studie sehr gut geeignet.



Was ist bei der Milch zu beachten?

Die Milch darf nicht gekocht oder in der Mikrowelle erhitzt werden, da dadurch wichtige Proteine verloren gehen würden. Sie muss im Kühlschrank gelagert werden und ist bei durchgängiger Kühlung von 5°C bis zum aufgedruckten Mindesthaltbarkeitsdatum verwendbar.

Warum wird die Milch mit 6 Monaten gegeben?

Das Forschungsdepartment für Kinderernährung in Bochum (FKE) empfiehlt, Kindern ab dem 6. Monat Kuhmilch in Form von Milchbrei und Milchmüsli zu geben.¹ Deswegen bekommen unsere MARTHA-Kinder ab dem 7. Lebensmonat eine Milchmahlzeit (200ml Studienmilch). Ältere Kinder ab dem 11. Lebensmonat erhalten zwei Milchmahlzeiten zu je 150ml.

1 Forschungsdepartment Kinderernährung (FKE). Gesunde Ernährung von Anfang an. Bochum.

Was darf außer der Milch gefüttert werden?

MARTHA-Kinder dürfen während der Studie gestillt werden, ansonsten sollte im ersten Lebensjahr keine weitere Milch außer der Studienmilch gegeben werden. Das Zufüttern anderer Lebensmittel ist ausdrücklich erlaubt, dafür gibt es nur eine Einschränkung:

Rohmilch und Rohmilchkäse sollen vermieden werden.

Arbeitsgruppe Asthma und Allergien am
Dr. von Haunerschen Kinderspital
Prof. Dr. Dr. h.c. Erika von Mutius (Leitung)
Prof. Dr. Markus Ege (Leitung)

Dr. von Haunersches Kinderspital
Kinderklinik und Kinderpoliklinik der
Ludwig-Maximilians-Universität München
Lindwurmstr. 4

Telefon: 089 440057930